

	Antrags-Nr.	
	0488-AT/2020	

Antrag

Herr Michael Klostermann
Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion

Herr Christoph Ihling
Vorsitzender der CDU-Stadtratsfraktion

Betreff
Gemeinsamer Antrag der SPD- und CDU-Stadtratsfraktion - Grundsatzbeschluss zur Realisierung einer Multifunktionshalle im O1

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Ausschuss für Infrastruktur, Beteiligungen und Rechnungsprüfung	Ö	18.01.2021	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Klima, Verkehr und Sport	Ö	25.01.2021	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	26.01.2021	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	02.02.2021	

I. Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

Der Stadtrat beauftragt die Projektrealisierung der Multifunktionshalle im ehemaligen „O1“, schafft die formalen Voraussetzungen für den Abruf der in Aussicht gestellten Schuldiensthilfe und der Sportstättenförderung durch den Freistaat Thüringen und beauftragt die Oberbürgermeisterin, die Projektsteuerung und Projektrealisierung an die SWG Eisenach mbH zu übertragen. Der Kostenrahmen für die Projektrealisierung wird auf 27 Mio. Euro erhöht. Die bewilligten/in Aussicht gestellten Fördermittel auf Bundes- und Landesebene sowie die im Haushalt 2020 bereit gestellten städtischen Eigenmittel werden an die SWG Eisenach mbH zur Projektrealisierung übertragen. Die Oberbürgermeisterin stellt sicher, dass die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Projektrealisierung schnellstmöglich gewährleistet werden.

II. Begründung

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat in seiner Bereinigungssitzung am 26./27.11.2020 eine Förderung des Bauprojektes „Multifunktionshalle im O1“ in Höhe von 12,8 Mio. Euro bewilligt. Erst damit kann die geforderte Gesamtfinanzierung auf Grundlage der aktuellen Kostenschätzung (26,2 Mio. Euro) sichergestellt werden, die wiederum die Voraussetzung für den Abruf der in Aussicht gestellten Fördermittel durch den Freistaat Thüringen (insbesondere Gewährung der Schuldendiensthilfe in Höhe von 9,4 Mio. Euro und der Sportstättenförderung in Höhe von 1,24 Mio. Euro) darstellt.

Der Stadtrat hatte mit Beschluss der geänderten Vorlage 0233 StR/2020 vom 09.06.2020 bereits die SWG Eisenach mbH u.a. mit der Ausschreibung/Beauftragung der Planungsleistungen bis Leistungsphase 3 beauftragt.

Nunmehr steht formal der Inanspruchnahme der Schuldendiensthilfe basierend auf dem Förderbescheid vom 18.12.2018 nichts mehr im Wege. Insofern sollte der Abruf der Fördermittel umgehend erfolgen, um das Projekt schnellstmöglich zu realisieren, die weiteren Planungsleistungen zu beauftragen und mithin den nicht gedeckten Bedarf an Flächen für den Schulsport, Trainings- und Wettkampfbetrieb für die Eisenacher Sportvereine in Sporthallen vorhalten zu können.

Die Projektrealisierung macht die Änderung des Bebauungsplans B12 AWE-Stammwerk notwendig, die schnellstmöglich umgesetzt werden sollte, um formal die bauplanungsrechtlichen Grundlagen zu schaffen.

Herr Miachel Klostermann
Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion

Herr Christoph Ihling
Vorsitzender der CDU-Stadtratsfraktion